

## Was bezweckt MigesBalù?

Für Eltern mit Migrationshintergrund ist die Schwelle, eine Beratung aufzusuchen, aus kulturellen, sprachlichen oder finanziellen Gründen meist höher als bei Schweizer Eltern. Damit Säuglinge und Kleinkinder aus Familien mit Migrationshintergrund intakte Chancen haben, sich zu gesunden Kindern mit einem gesundheitsförderlichen Ernährungs- und Bewegungsverhalten zu entwickeln, wurde MigesBalù konzipiert.

Das Projekt MigesBalù richtet sich an Mütter-/Väterberatungsstellen, welche die Erreichbarkeit von Familien mit Migrationshintergrund verbessern möchten. Ausserdem geht es darum, in der Beratung ganz gezielt die Themen Ernährung und Bewegung anzusprechen. Familien insbesondere aus dem ehemaligen Jugoslawien, der Türkei und Sri Lanka mit Kindern zwischen 0 und 6 Jahren gehören zur Hauptzielgruppe. Wo nötig, sollen Sprachbarrieren und Schwellenängste durch interkulturelle VermittlerInnen überwunden werden und somit den Familien mit Migrationshintergrund die Teilnahme an einer Beratung ermöglichen.

## Was sind die Inhalte von MigesBalù?

Für Mütter-/Väterberaterinnen werden durch die Caritas spezielle Weiterbildungen zu transkultureller Kompetenz angeboten. Zusätzlich erwerben die Mütter-/Väterberaterinnen in internen und externen Schulungen vertiefte Kompetenzen zu den Themen Ernährung und Bewegung. Geschulte interkulturelle Vermittlerinnen stehen bei Sprachproblemen zur Verfügung. Sie sind aktiv in die Beratungen mit den Eltern integriert.

Über das Beratungsangebots hinaus stehen in vier Sprachen (Türkisch, Serbo-Kroatisch, Albanisch, Tamilisch) übersetzte Elterninformationen zu den Themen Ernährung und Bewegung sowie Flyer mit Bildern und ohne Worte zur Verfügung.

## Wie wird MigesBalù umgesetzt?

MigesBalù wurde vom Ostschweizerischen Verein für das Kind (OVK) als Pilotprojekt entwickelt und in den Beratungsstellen St.Gallen und Rorschach erprobt. Inzwischen liegt die Projektleitung und -koordination bei der Caritas. «Kinder im Gleichgewicht» unterstützt MigesBalù im Rahmen der Zusammenarbeit mit den Gemeinden.

## Kontakt:

**CARITAS** St. Gallen

Sandra Montoya-Breitenmoser  
Gesundheit und Integration  
Teufener Strasse 11  
9000 St. Gallen  
Tel. 071 577 50 35  
[s.montoya@caritas-stgallen.ch](mailto:s.montoya@caritas-stgallen.ch)